

BOLTIGEN

Abschluss der Schneesportwoche 2022

Schülerskirennen der Schule Boltigen bei strahlendem Sonnenschein

Am Donnerstag, 10. Februar konnte – zwei Wochen später – noch der letzte Tag der Schneesportwoche durchgeführt werden, welcher aufgrund des Wetters und später wegen der Pistenbedingungen verschoben worden war.

Bei strahlendem Sonnenschein und besten Pistenverhältnissen eröffnete die Kategorie Snowboard um zehn Uhr das Rennen. Die Skifahrerinnen und Skifahrer der 3. bis 9. Klasse folgten, zuerst die jüngeren und später die älteren Kinder. Alle gaben ihr Bestes, um möglichst sicher und schnell ans Ziel zu kommen. Die Siebtklässlerin Jana Zeller fuhr die Tagesbestzeit.

Nach einer kurzen Pause ging es auf der anderen Seite in der Gastlosenarena mit dem Langlaufrennen weiter. Neun Läuferinnen und Läufer standen am Start, die mit ihrem Lauf viel Ausdauer und Durchhaltewillen zeigten. Als grandioser Schlusspunkt folgte das Miniorennen, bei dem die Kindergartenkinder und die Schülerinnen und Schüler der 1./2. Klasse unter Beweis stellten, was sie während der Schneesportwoche in der Skischule gelernt hatten.

Vor der Rangverkündigung war die Spannung gross. Zuerst bekamen zwei Schülerinnen und ein Schüler einen Spezialpreis, welche an diesem Tag alle drei Wettkampfdisziplinen bestritten hatten. Als Anerkennung für ihren Einsatz erhielten sie eine riesige, mit ihrem Namen bedruckte Toblerone. Anschliessend folgte die Rangverkündigung der verschiedenen Kategorien. Viele strahlende, glückliche Gesichter waren zu sehen, wenn es für einen Podestplatz gereicht hatte. Auch wenn ein Rennen nicht ganz so verlaufen war, wie man sich das gewünscht hatte, gab es Grund zur Freude: Die Kinder aus dem Schulhaus Boltigen bekamen alle eine grosse Farbschachtel, die Kinder aus dem Schulhaus Reidenbach ein vielfältiges Sortiment an Stiften.

Herzlichen Dank den Sportbahnen Jaunpass, der Skischule und dem Team des Bruch-Baragge-Beizli für ihr

grosszügiges Entgegenkommen sowie allen Helferinnen und Helfern, welche diesen gelungenen Anlass ermöglicht haben!
JUDITH AMSTUTZ

Auszug aus der Rangliste

Alpin

Mädchen Kindergarten: 1. Amelia Teuscher, 44:73; 2. Fiona Schuwey, 45:57; 3. Céline Niederhauser, 48:58; 4. Selina Gobeli, 56:80.

Knaben Kindergarten: 1. Noah Zeller, 36:48; 2. Mattia Di Camillo, 37:75; 3. Kilian Dänzer, 39:96; 4. Luca Roos, 40:99; 5. Lars Rösti, 41:32; 6. Cedric Gobeli, 42:20.

Mädchen 1./2. Klasse: 1. Delia Tonina Di Camillo, 32:19; 2. Céline Laura Linder, 38:91; 3. Leonie Gerber, 40:29; Lara Buchs, 40:53; 5. Michelle Schüpbach, 43:37; 6. Michelle Stocker, 49:33.

Knaben 1./2. Klasse: 1. Janic Teuscher, 31:90; 2. Nando Gobeli, 33:19; 3. Emil Poschung, 34:72; 4. Kimi Zeller, 35:49; 5. Dominic Roos, 37:27; 6. Ivo Gfeller, 37:70.

Mädchen 3./4. Klasse: 1. Aline Beyeler, 44:66; 2. Meline Wittwer, 47:46.

Knaben 3./4. Klasse: 1. Remo Gfeller, 38:01; 2. Rafael Gfeller, 44:59; 3. Rafael Kurzen, 56:05.

Mädchen 5./6. Klasse: 1. Tatjana Wampfler, 38:32; 2. Murielle Schenk, 40:83; 3. Ronja Stocker, 41:47; 4. Eveline Guggisberg, 42:56; 5. Nadine Karlen, 44:03; 6. Vanessa Melliger, 44:81.

Knaben 5./6. Klasse: 1. Julien Niederhauser, 31:27; 2. Jarne Niederhauser, 33:23; 3. Jonas Zeller, 34:57; 4. Nico Gerber, 34:75; 5. Ben Eschler, 37:16; 6. Janis Wittwer, 37:20.

Mädchen 7.-9. Klasse: 1. Jana Zeller, 33:08; Elin Niederhauser, 33:93; 3. Sina Kurzen, 37:29; 4. Aline Amstutz, 39:02; 5. Anja Kronig, 39:26; 6. Chiara Page, 40:60.

Knaben 7.-9. Klasse: 1. Roy Dänzer, 33:75; 2. Olivier Bürgisser, 35:02; 3. Lars Eschler, 35:36; 4. Fabio Karlen, 36:51; 5. Livio Wittwer, 36:84; 6. Flavio Hotz, 37:46.

Snowboard

1. Jana Zeller, 46:35; 2. Rieke Schweizer, 51:14; 3. Jonas Zeller, 01:06:19.

Langlauf

1.-4. Klasse: 1. Lisa Poschung, 12:48.

Mädchen 5.-9. Klasse: 1. Amelia Karlen, 18:40; 2. Jana Zeller, 19:01; 3. Aline Amstutz, 20:25; 4. Dehlia Karlen, 21:56.

Langlauf Knaben 5.-9. Klasse: 1. Flavio Hotz, 15:28; 2. Sven Gobeli, 15:59; 3. Jonas Zeller, 18:00; 4. Julien Niederhauser, 18:07.



Die glücklichen Medaillengewinnerinnen und -gewinner.

OBERWIL

Gratulation zum hohen Geburtstag

Heute Donnerstag, 24. Februar kann Klara Peter-Eschler ihren 95. Geburtstag feiern. Bis kurz vor ihrem hohen Geburtstagsfest konnte Klara bei recht guter Gesundheit in ihrem heimeligen Zuhause auf dem Ried wohnen. Dies mit guter Unterstützung ihrer zwei Töchter und deren Familien, der Spitex und der stets guten Nachbarschaft. Klara ist dankbar für diese Hilfeleistungen. Leider musste Klara nach einem Unwohlsein ins Spital und wohnt zurzeit im Altersheim Lindenmatte in Erlenbach.

Wenn Klara aus ihrem Leben erzählt strahlen ihre Augen. Es liegt so viel Dankbarkeit in den Worten der Jubilarin. Sie erzählt, dass sie schon als Kind in der Oberen-Kumm, wo sie mit drei Schwestern und einem Bruder aufgewachsen ist, gerne mit dem Vater draussen auf dem Felde und im Stall mitgeholfen hat.

1957 konnte Klara mit ihrem Mann und den zwei Töchtern ins schöne, neu gebaute Haus auf das Ried zügeln. Dort, wo sie vorher ein altes baufälliges Haus mit Land gekauft hatten.

Von da an hat Klara dieses Haus mit selbst gezogenen Geranien und sonst selbst gesäten, schönen Blumen geschmückt. Das bestimmt auch zur Freude der Feriengäste aus Holland

und anderen Ländern und auch aus der Schweiz. Mit einigen Gästen sind zum Teil über zwei Generationen schöne Freundschaften entstanden. Dazu meint Klara: «Diese Gäste haben mir auch immer wieder, einen Blick übers Tal hinaus geschenkt. Das war schön!»

Von dieser Weitsicht konnte die Gemeinde profitieren, als Klara für längere Zeit ihre Kräfte als Präsidentin dem Frauenverein zur Verfügung stellte.

Da ihr Mann als Elektriker jeden Tag früh aus dem Hause musste, oblag ihr zum Teil der Kuhstall. Mit einem verschmitzten Lächeln berichtet die Jubilarin, dass gerade das Melken der Kühe ihr besonders Spass machte.

Bis vor Kurzem hat Klara ihr Gemüse selbst ausgesät und gepflanzt. Sogar an ein «Hochbeet» hat sie sich gewagt. Die Jubilarin schaut dankbar auf ihr Leben zurück. Auf ihre gesunde Familie, welche inzwischen auf drei Enkel und sechs Ur-Enkel gewachsen ist. Auch für die liebevolle Pflege im Altersheim Lindenmatte ist Klara sehr dankbar.

Wir wünschen der Jubilarin ganz herzlich alles Gute in der kommenden Zeit. Wohlergehen und Gottes Segen für jeden neuen Tag. HILDE TEUSCHER



In voller Fahrt.



Letzte Tipps vor dem Start.



Am heutigen Donnerstag 95 Jahre auf Erden: Klara Peter-Eschler aus Oberwil.